

Antrag

der **Fraktion DIE LINKE**

Thema: Finanzierung von Klassen- und Schulfahrten schuljahresbezogen sicherstellen - Budgetierungspraxis der Bildungsagenturen beenden!

Der Landtag möge beschließen:
Die Staatsregierung wird ersucht,

1. die vom Staatsministerium für Kultus jährlich vorzunehmenden Zuweisungen der für Schulfahrten zur Verfügung stehenden Mitteln an die Sächsischen Bildungsagenturen der Höhe nach so zu bemessen, dass diese Mittel den Schulen künftig zu Beginn des Schuljahres schuljahresbezogen gewährt werden, damit den Schulen die für die Durchführung der im jeweiligen Schuljahr vorgesehenen Klassen- und Schulfahrten erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden können,
2. die Sächsischen Bildungsagenturen anzuweisen, die gegenwärtig geübte Praxis, den Schulen nur noch jährliche Pauschalbeträge für Klassen- und Schulfahrten pro Klasse und Schule zur Verfügung zu stellen, unverzüglich zu beenden und den Schulen künftig schuljahresbezogen die erforderlichen Mittel auf der Grundlage der tatsächlichen Aufwendungen für Schul- und Klassenfahrten zu gewähren.

Begründung:

Die Sächsischen Bildungsagenturen üben derzeit auf die Durchführung von Klassen- und Schulfahrten dadurch Einfluss aus, dass sie schulartspezifische Budgets einrichten, aus denen sie Pauschalbeträge je Klasse und Schule zur Verfügung stellen. Diese Finanzmittel reichen in ihrer Höhe nicht aus, um Klassen- und Schulfahrten nach den Bestimmungen der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zur Durchführung von Schulfahrten vom 7. April 2004 (VwV-Schulfahrten) ordnungsgemäß durchführen zu können. Im Ergebnis führt diese Form der Budgetierung dazu, dass sowohl die Anzahl der Klassen- und Schulfahrten abnimmt als auch die notwendige Betreuungsqualität nicht gewährleistet werden kann. Im Doppelhaushalt 2009/2010, der vom Parlament beschlossen worden ist, sind für Klassenfahrten eigens die Mittel auf 1,5 Mio. € erhöht worden. Dass Klassenfahrten nunmehr aufgrund von den Bildungsagenturen nicht bereit gestellter Mittel entfallen müssen, ist ein unhaltbarer Zustand. Klassenfahrten sind als integraler Bestandteil des Schullebens unverzichtbar und verpflichten daher den Freistaat Sachsen zur Bereitstellung der dafür erforderlich finanziellen Mittel.

Dr. André Hahn
Fraktionsvorsitzender

Dresden, den 13. Januar 2010

Eingegangen am: _____ Ausgegeben am: _____